

W o c h e n b l a t t

für

Wilsdruf, Tharand, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Achter Jahrgang.

N^o

Freitag, den 18. Februar 1848.

7.

Mit Königl. Sächs. Concession.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: Albert Reinhold.

Von dieser Zeitschrift erscheint alle Freitage eine Nummer. Der Preis für den Vierteljahrgang beträgt 10 Ngr. Sämmtliche Königl. Postämter des Landes nehmen Bestellungen darauf an. Bekanntmachungen, welche im nächsten Erud erscheinen sollen, werden in Wilsdruf bis Montag Abends 7 Uhr, in Tharand bis Montag Nachmittags 5 Uhr, und in Rossen bis Mittwoch Vormittags 11 Uhr angenommen. Auch können bis Mittwoch Mittag eingehende Zusendungen auf Verlangen durch die Post an den Druckort befördert werden, so daß sie in der nächsten Nummer erscheinen. Wir erbiten uns dieselben unter den Adressen: „An die Redaction des Wochenblattes in Wilsdruf“, „an die Agentur des Wochenblattes in Tharand“ und „an die Wochenblatt-Expedition in Rossen“. In Weissen werden Aufträge und Bestellungen in der Buchhandlung von C. C. Klinckschield und Sohn besorgt. Etwasige Beiträge, welche der Tendenz des Blattes entsprechen, sollen stets mit großem Danke angenommen werden.

Die Redaction.

Der Verein für Erhaltung guter landwirthschaftlicher Dienstboten in dem Bezirke der Königlichen Amtshauptmannschaft Döbeln hat abermals für das Jahr 1847 seine Wirksamkeit durch Austheilung von Geldprämien und Ehrenzeugnissen bethätigt.

Prämien haben erhalten

- 1) Karl Gottfried Zweiniger, welcher überhaupt 39 Jahre gedient hat, und jetzt seit 8 Jahren bei der verw. Leisner in Schmalbach als Knecht im Dienst steht;
- 2) Johann Georg Mann, seit 14 Jahren bei dem Erbrichter Weichholdt in Marbach als Großknecht im Dienst;
- 3) Johanne Sophie Löwe, dient seit 23 Jahren auf dem Rittergute Krumbennersdorf als Haus- und Schweinemagd, einem Jeden 8 Thaler; ferner
- 4) Christiane Friederike Geißler, seit 6 Jahren als Magd im Dienst der verw. Leisner in Schmalbach;
- 5) Hanne Christiane Petrasch, welche seit 8 Jahren als Hausmädchen, Stall- und jetzt als Hausmagd bei dem Gutsbesitzer und Richter Dehne zu Egdorf dient, und
- 6) Christiane Concordie Schennert, seit 5 Jahren im Dienste des Begüterten Kreschmar in Marbach, erst als Mittel- und dann als Großmagd, einem Jeden 4 Thaler.

Diese Prämien sind bei der Sparkasse zu Rossen angelegt und die Sparkassenbücher vertheilt worden, indem sich dieses Verfahren auch bei der vorjährigen Vertheilung bewährt hat, da nur Eine der frühern Einlagen, und zwar in Folge eines Todesfalls, wieder zurückgenommen worden, bei andern dagegen Nachzahlungen erfolgt sind.

Ehrenzeugnisse haben erhalten

- 1) Johann Gottlob Schade, seit 13 Jahren Voigt auf dem Rittergute Wendischbora und
- 2) Christiane Amalie Schirmer, seit 2½ Jahren als Großmagd im Dienst des Gutsbesizers Imhof zu Marbach,

indem beide, jener wegen des Dienstes selbst, diese wegen der Dauer desselben zu einer Prämierung, den Statuten gemäß, sich nicht eignen, so sehr dieselben auch wegen Fleißes, Thätigkeit und Ehrlichkeit gerühmt worden sind.

Hat nun auch der Verein auf diese Weise abermals Gelegenheit gefunden, die lobenswerthen Leistungen mehrerer landwirthschaftlichen Dienstboten, ihnen selbst zur Belohnung und andern zur Aufmunterung, öffentlich anzuerkennen, so ist doch dabei um so mehr zu bedauern, daß der Verein nur über einen kleinen Theil des hiesigen Bezirkes sich verbreitet hat, und ihm dadurch die Möglichkeit benommen ist, seine Wirksamkeit so auszubreiten, als es bei der Zweckmäßigkeit desselben zu wünschen ist.